

Brockes, Barthold Heinrich: Betrachtungen über das Gesicht (1730)

1 Wir können nimmermehr getreure Hülff' erlangen,
2 Als unsrer Augen Hülff, des Firmamentes Prangen,
3 Den wundervollen Lauff der Lichter seiner Höh'n
4 Zu überlegen, zu besehn.
5 Allein kan man der Tieffe Gröss' erblicken,
6 Und ihrer Kugeln Glantz und Wunderwürdigkeit?
7 Sie werden das Gesicht, so sich verirrt, berücken;
8 Wo uns nicht die Vernunfft getreue Regeln beut.
9 Wann, fern vom Horizont, der Mond sich aufwerts führet,
10 Und in den blauen Lufft-Creis steigt;
11 So scheint er, als ob er den Baum, das Haus berühret,
12 Von welchem er sich gantz nicht abgesondert zeigt.

(Textopus: Betrachtungen über das Gesicht. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/6779>)